

PRESSEMITTEILUNG

JULI 2026

KME SE: Rückerwerb von Cunova und Ablösung der Finanzierung

elvenstein hat die KME SE begleitet: beim Rückerwerb der Mehrheit an ihrer Beteiligung Cunova von Paragon, bei der Rückeingliederung in den KME Konzern durch Einbringung weiterer Spezial-Geschäftsbereiche und bei der Rückführung der bestehenden Cunova-Finanzierung an Hayfin durch die von Apollo Global Management bereitgestellte Finanzierung über 300 Mio. Euro. Das Mandat ist Teil einer jahrzehntelangen Mandatsbeziehung zur KME und wurde aus der Vorgänger-Kanzlei des Co-Gründers Michael Kohl zu elvenstein mitgeführt.

Über elvenstein. elvenstein ist eine im Sommer 2026 gegründete Boutique für Corporate Finance, Private Capital, Restrukturierung / Insolvenz und Disputes. Die beiden Partner, Michael Kohl und Steffen Meier, haben ihre Praxis in internationalen Großkanzleien und nationalen Kanzleien aufgebaut — Kohl bei Hogan Lovells und Weil Gotshal, Meier u.a. bei Wellensiek und White & Case. Sie beraten Banken, Konzerne, Fonds und Investoren ebenso wie (inhabergeführte) Unternehmen in der Krise, große wie kleine, und auch Privatpersonen. Der Anspruch der Kanzlei: verdichtete Erfahrung, die mit Klarheit zu belastbaren Lösungen führt — effizient und präzise.

Verwendung dieses Textes

elvenstein gibt diesen Text zur redaktionellen Verwendung frei, vollständig oder in Auszügen. Die Freigabe gilt unter zwei Bedingungen:

1. Als Quelle wird elvenstein mit Web-Adresse elvenstein.com genannt.
2. Ein Beleg der Veröffentlichung geht an press@elvenstein.com.

Kürzungen sind zulässig, solange sie den Aussagegehalt nicht verändern. Wer über den Vorgang berichtet, ohne den Text zu übernehmen, ist an diese Bedingungen nicht gebunden; wir bitten auch dann um die Nennung von elvenstein einschließlich Link auf die Web-Seite elvenstein.com.

Die Freigabe erfasst den Text dieser Mitteilung, nicht Logo und Bildmaterial. Für deren Verwendung bitten wir um vorherige Abstimmung.